Anhang (5): Sandra Küchler: Häufigkeiten der Zitierungen aus Veröffentlichungen von Hans Falck zwischen 1988 und 2016⁵

Die folgende Übersicht gibt einen Anhalt dafür, wie der Membership-Ansatz von Hans Falck nach der Veröffentlichung des englischen Originals 1988 in der wissenschaftlichen Community rezipiert wurde. Da es hier nicht um ein "Benchmarking" mit anderen Veröffentlichungen oder AutorInnen geht, sind die Quantitäten nur in wechselseitiger Relation aussagekräftig, vor allem im zeitlichen Ablauf. Sie machen deutlich, dass es eine besondere Aufmerksamkeit für den Vorschlag eines neuen Paradigmas in den beiden Jahrfünften um die Jahrtausendwende gegeben hat.

Die Übersicht gibt die Anzahl der gefundenen Zitate aus Arbeiten von Hans Falck an, jeweils auf das Erscheinungsjahr bezogen. 1988 erschien die Membership-Perspektive im Original (1994 folgte die italienische, 1997 die deutsche Übersetzung). Sandra Küchler verfolgte die entsprechenden Eintragungen in den dafür zugänglichen US-amerikanischen Zitations-Sammlungen bis in das Recherchejahr 2016. Damit die Unterschiede zwischen den Jahren besser eingeschätzt werden können, ist für jedes Jahr sowie für jedes Jahrfünft die durchschnittliche Zitationshäufigkeit angegeben.

Die Zeile für das Jahr 1988 liest sich wie folgt: Es wurden fünf Texte mit Zitaten von Hans Falck gefunden. Diese fünf Texte wurden insgesamt zwölf Mal aufgerufen, im Durchschnitt also eine Häufigkeit von 2,40. 1990 gab es 193 Fundstellen aus 13 Texten, in denen Hans Falck zitiert wurde, was eine durchschnittliche Häufigkeit von 14,85 ergab. Dabei stand die *Membership Perspective* mit 90 Nennungen bei weitem an erster Stelle. Diese Aussage lässt sich verallgemeinern: Ca. die Hälfte der Zitate bezieht sich auf das Hauptwerk von Hans Falck, die anderen auf Artikel, in denen Hans Falck besondere Aspekte seines Ansatzes vertieft. Bis auf wenige Ausnahmen geht es also immer um die Rezeption des Membership-Ansatzes.

⁵ Auswertung der Recherche von Sandra Küchler, die sie während ihres Studienaufenthalts in Richmond in Virginia im März und April 2016 durchgeführt hat.

Zitationshäufigkeiten von Arbeiten von Hans Falck 1988-2016

Jahr	Anzahl der	Häufigkeit der	Durchschnittliche	_
	Texte	Zitation	Zitation/Text	Höchstwerte
1988	5	12	2,40	
1989	4	31	7,75	
1990	13	193	14,85	90; 49
1991	7	55	7,85	
1992	2	9	4,50	
1993	2	22	11,00	
Zeitraum 1	31	322	10,39	
1994	10	842	84,20	415; 356
1995	10	432	43,20	213; 154
1996	7	120	17,14	61; 38
1997	12	718	59,83	413; 143
1998	4	100	25,00	53
1999	7	190	27,14	172
Zeitraum 2	50	2401	48,02	
2000	3	109	36,33	105
2001	5	52	10,40	46
2002	5	165	33,00	87; 46
2003	2	176	88,00	175
2004	8	79	9,87	36; 25
2005	5	645	129,00	625
Zeitraum 3	27	1226	45,41	
2006	4	64	16,00	22; 18
2007	1	7	7,00	
2008	6	42	7,00	24
2009	3	42	14,00	23
2010	1	12	12,00	
2011	1	1	1,00	
Zeitraum 4	16	168	10,50	
2012	2	30	15,00	29
2013	8	740	92,50	458; 197
2014	6	31	5,17	20
2015	3	9	3,00	
Zeitraum 5	19	810	42,63	

Die intensivste Rezeption der Membership-Theorie erfolgte bislang zweifelsohne zwischen 1994 und 1999. Auch im ersten Jahrfünft des neuen Jahrtausends hält eine relative hohe Rezeption an, danach wird sie deutlich geringer, auch wenn jeweils einzelne Ergebnisse herausragen. Die jeweiligen am häufigsten zitierten Texte eines Zeitraumes sollen im Folgenden genannt werden, um eine bessere Einschätzung zu ermöglichen. Wobei immer bedacht werden muss, dass eine hohe Zahl für einen Autor oder eine Autorin etwas über das Interesse an deren Arbeit aussagt; sie enthält keine Bewertung der Membership-Perspektive, sie enthält lediglich die Möglichkeit, dass eine Leserin oder ein Leser Hans Falck zur Kenntnis nehmen konnte.

Zeitraum 1: 1988-1993

U. Glassman, L. Kates (1990) Group work - Cited by 90

Zeitraum 2: 1994-1999

B. L. Simon (1994) The empowerment tradition in American social work: A history - Cited by 415

M.J. QUINN (1997) Elder Abuse and Neglect: Causes, Diagnosis, and Interventional Strategies - Cited by 413

C.D. Cowger (1994) Assessing client strengths: Clinical assessment for client empowerment - Cited by 356

J.B. Younger (1995) The alienation of the sufferer - Cited by 213

M. Gibelman (1999) The search for identity: Defining social work—past, present, future - Cited by 172

D. Saleebay (1997) The strengths approach to practice - Cited by 143

D.L. Poole (1997) Building community capacity to promote social and public health: Challenges for universities - Cited by 90

Zeitraum 3: 2000-2005

R.W: Toseland (2005) An Introduction to Group Work – Cited by 625

E. Reichert (2003) Social work and human rights: A foundation for policy and practice – Cited by 175

M. Delgardo (2000) Community social work practice in an urban context: The potential of a capacity-enhancement perspective - Cited by 105

Zeitraum 4: 2006-2011

A.H. Katz (2008) Self-Help Groups and the Professional Community - Cited by 24

M.K. O'Connor (2009) Organization practice: A guide to understanding human service organizations - Cited by 23

Zeitraum 5: 2012-2015

- H. Northem, R. Kurland (2013) Social work with groups Cited by 458
- W. Brueggemann (2013) The practice of macro social work Cited by 197